

3. Ochsenwerder Bürgerrunde

01.02.2016, Gasthof Neudorf (Otto Garbs)



Zusammenfassung

34 Personen besuchten die Veranstaltung.

Verschiedene Themenkomplexe wurden angesprochen, erläutert und diskutiert. Die Zusammenfassung der 2. Bürgerrunde wurde verlesen.

1. Nahversorger

Man steht inzwischen mit zwei Nahversorgern für die Fläche gegenüber Hillmer Maschinenbau (Baugebiet Butterberg) in Verhandlung, wobei die Bedingung der zeitgleichen Entwicklung des angrenzenden Baulands seitens der Grundeigentümer offenbar nicht mehr besteht. Ein Die Ansiedlung eines Nahversorgers wäre eventuell schon 2017 oder 2018 möglich.

2. Rieges Gasthof / Wohnprojekt Stadt Land Fluss (SLF)

Die ehemalige Gaststätte ist inzwischen abgerissen und die Neubauten sowohl auf diesem Terrain, als auch auf der gegenüberliegenden Straßenseite wurden begonnen. Der Rohbau soll von einem Unternehmen ausgeführt werden. 18 Familien wollen Ende des Jahres einziehen.

Weitere Informationen von SLF können über die Internetseite <http://www.wohnprojekt-slf.de/> abgerufen oder erfragt werden.

3. „Deutsches Haus“

Das „Deutsche Haus“ wurde als Unterkunft für Flüchtlinge ins Gespräch gebracht, wobei die Initiative vom neuen Besitzer ausging. Derzeit sind keine Container auf dem Gelände geplant. Der Saal wird renoviert. Näheres ist nicht bekannt.

4. Baugebiet Avenberg

Wegen des feuchten Bodens soll ein Bodenaustausch durchgeführt werden, der sich dann bis Mitte des Jahres setzen muss. Dadurch kommt es zu einer rund dreimonatigen Verzögerung des Baubeginns. Man wird aber versuchen, die Straßen vorher anzulegen.

Wo die Baustellenzufahrt für das Baugebiet sein wird, ist uns nicht bekannt.

Die Anwohner von Avenberg, Landscheideweg, Fritz-Schade-Weg und Graumanntwiete haben ein Schreiben eines Ingenieurbüros im Auftrag der LEG erhalten. Zur Beweissicherung soll der Bestand ihrer Gebäude vor dem Baubeginn des neuen Baugebietes aufgenommen werden, um spätere ungerechtfertigte Schadensersatzansprüche abzuwenden. Dazu müssten die Anwohner den Zutritt zu Grundstück und Häusern gewähren. Nach Rücksprache sollen die Anwohner jedoch keine Kopie des Gutachtens erhalten, was Unverständnis und Ärger hervorruft. Schließlich könnte der Zugang verweigert werden. Eine konsensfähige Lösung des Problems mit dem Ingenieurbüro und der LEG muss gefunden werden, wozu sich die betroffenen Anwohner untereinander verständigen werden. Letztlich muss jedoch jeder selbst aktiv werden.

5. Baugebiet Butterberg

Detailverhandlungen mit den Eigentümern laufen.

6. Ochsenwerder Landstraße

Laut Polizeiposten Ochsenwerder wurde das Tempo-30-Schild im vorderen Bereich der Ochsenwerder Landstraße vom Bewuchs freigeschnitten und gesäubert. Eine Geschwindigkeitsmessung mittels Laser ist durchgeführt worden. Die Geschwindigkeiten wurden dabei weitgehend eingehalten.

7. Situation des Gehwegs am Elversweg

Die Beseitigung der schlechten Gehwegsituation am Elversweg soll erst nach Abschluss der Bauarbeiten an der Ochsenwerder Schule von den Behörden in Angriff genommen werden. Bernd Waldau wird sich der Angelegenheit weiterhin annehmen.

8. Ochsenwerder Kirchendeich

Am Ochsenwerder Kirchendeich wird zunehmend Gas gegeben, obwohl es ein Tempo-30-Schild gibt. Der Ochsenwerder Polizeiposten wird sich kümmern und eventuell ein „freundliches Radargerät“ aufhängen.

9. Parkplatzsituation Kirche

Die Parkplatzsituation an der Kirche ist aufgrund des Wegfalls von Rieges Gasthof schwierig geworden. Erst einmal wird jedoch die Stadt in der Pflicht gesehen, wobei die Kirchengemeinde aber selbst auch nach Flächen sucht. Der Ochsenwerder Polizeiposten warnt davor, das Thema zu ignorieren, da es letztlich zur Ausweisung von Parkverboten kommen könnte und dadurch noch weniger Parkplätze zur Verfügung stünden.

10. Diverses

- Derzeit werden die alten Betonbrücken über die Entwässerung am Hauptsammelgraben erneuert.
- Arne Meyer (Wein- und Friesenstube) beabsichtigt im Zentrum von Ochsenwerder ein Hotel zu bauen. Genaue Pläne oder Genehmigungen liegen nicht vor.
- Momentan liegen keine öffentlichen Anträge für ein Repowering der Windenergieanlagen vor. Natürlich kann jederzeit ein nichtöffentliches Verfahren eingereicht werden.
- Beklagt wurde die Schließung der direkten Zugänge zum Sportplatz. Der Schulumbau sollte abgewartet werden, bis sich eine sinnvolle Lösung mit der Schule erreichen lässt.
- Ab 17 Uhr darf in der Buskehr bei der Schule geparkt werden.

11. Termine

- 28.02.2016 Dorfgeschichte(n) – Unser Dorf erhalten e.V. liest Briefe von Auswanderern aus Ochsenwerder nach Amerika, 17 Uhr, Gasthof Neudorf (Otto Garbs), Eintritt frei
- 07.03.2016 Besprechung der Reise der Kirchengemeinde Ochsenwerder zu Stätten Martin Luthers (3.-11.9.2016), Pastorat
- 24.04.2016 Frühlingsfest von Kindergarten und Schützengemeinschaft Ochsenwerder
- 02.05.2016 Ochsenwerder Heimatring, 20 Uhr, Gasthof Neudorf (Otto Garbs)

Es soll noch einmal darauf hingewiesen werden, dass jeder Bürger oder Bürgerin im Regionalausschuss in der öffentlichen Fragestunde, Wünsche oder Unmut als Frage formuliert an die Gremien stellen und damit Mehrheiten bei den Politikern suchen kann. Auch ist immer ein Vertreter der Verwaltung aus dem Bezirksamt anwesend.

Die Fragen kann jeder selbst stellen, oder sie werden von einem Sprecher mit entsprechendem Votum als Vertreter der Ochsenwerder Bürgerrunde vorgetragen. Es gilt von uns aus aktiv zu werden!

05.09.2016 nächste Ochsenwerder Bürgerrunde

Neuigkeiten und Ergebnisse werden im Internet auf www.ochsenwerder.de unter „News“ veröffentlicht.